

	<p>Objekt: Siegfrieds Abschied von Kriemhild</p> <p>Museum: Nationalgalerie Invalidenstraße 50-51 10557 Berlin 030 / 39783411 hbf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Alte Nationalgalerie</p> <p>Inventarnummer: A II 369</p>
--	---

## Beschreibung

Julius Schnorr von Carolsfeld übertrug mehrere Motive seiner Nibelungenfresken im Königsbau der Münchner Residenz später auch in Öl. »Siegfrieds Abschied von Kriemhild« ist eine Wiederholung des Deckenbildes des dritten der Nibelungensäle, welcher der Ermordung Siegfrieds durch Hagen gewidmet ist. Gerüstet schreitet Siegfried zur Jagd, während ihn seine Gattin, durch einen bösen Traum gewarnt, mit eindrücklicher Geste, doch vergebens, zurückzuhalten versucht; im Hintergrund der Ausblick auf die Rheinebene. Schnorr von Carolsfelds Komposition erfreute sich großer Beliebtheit und wurde mehrfach graphisch und kunsthandwerklich, unter anderem auf einem Teller der Manufaktur Nymphenburg, reproduziert. | Birgit Verwiebe

## Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand
Maße:	Höhe x Breite: 87,5 x 87,5 cm; Rahmenmaß: 97,5 x 97,5 x 3 cm; Durchmesser: 855 cm

## Ereignisse

Gemalt	wann	1843
	wer	Julius Schnorr von Carolsfeld (1794-1872)
	wo	